

Koller Auktionen - Lot 1232*

A148 Furniture, Porcelain & Decoration - Thursday 26 March 2009, 10.00 AM



ROUND SALON TABLE "AUX PATTES DE LION", Empire, attributed to J.J. WERNER (Werner, Jean-Jacques, Geneva 1791-1853 Paris), Paris circa 1815/25. Shaped mahogany. Gray/brown speckled marble top. Exceptionally fine, matte and polished gilt bronze mounts and applications. D 95 cm, H 73 cm.

Empire, J.J. WERNER (Werner, Jean-Jacques, Genf 1791-1853 Paris) zuzuschreiben, Paris um 1815/25.

Mahagoni profiliert. Randprofilierte, vorstehende grau/braun gesprenkelte Marmorplatte auf gerader Zarge mit 3 durch eingezogenes Zwischentablar verbundenen Volutenbeinen auf Tatzenfüssen. Ausserordentlich feine, matt- und glanzvergoldete Bronzebeschläge und -applikationen in Form von Rosetten, Palmetten und Zierfries. D 95 cm, H 73 cm.

Koller Auktionen - Lot 1232*
A148 Furniture, Porcelain & Decoration -
Thursday 26 March 2009, 10.00 AM

style="color:#747474 !important;">

Provenienz: Aus einer deutschen Sammlung. Der aus der Schweiz stammende J.J. Werner liess sich in den ersten Dezennien des 19. Jahrhunderts in Paris nieder, wo er sich bald einen Namen als bedeutender Ebenist machte, einer der wichtigsten Möbelhersteller der Restauration wurde und auch als Tapezierer und Dekorateur tätig war. Seine umfangreiche Produktion hatte im Empire grossen Erfolg, wobei sein Ruhm vor allem auf die mit "bois indigènes" eingelegten Prunkmöbel zurückzuführen ist, die seine Spezialität waren. Markenzeichen war die Verwendung von Ulmenholz, -wurzelmaser und Eschenholz. Seit 1815 kümmerte er sich persönlich um die Lieferung dieser Hölzer und besass zudem 4 grosse "dépôts", wo die Holzreserven lagerten. Dadurch ermöglichte er jeder Zeit eine hervorragende Produktion von Stücken mit aussergewöhnlicher Marketerie. Ab 1819 stellte er regelmässig in den "Expositions des Produits de l'Industrie Française" aus, wo er eine Vielzahl von Ehrungen und Medaillen erhielt. J.J. Werner belieferte den "Garde-Meuble Royal", den König von Bayern und die Duchesse de Berry. Lit.: A. Boidi-Sassone, *Il mobile del ottocento*, Novara 1985; S. 49f. (biogr. Angaben). D. Ledoux-Lebard, *Le mobilier français du XIXe siècle*, Paris 1989; S. 626-634 (biogr. Angaben).

CHF 25 000 / 35 000

€ 25 000 / 35 000

Koller Auktionen - Lot 1232*
A148 Furniture, Porcelain & Decoration -
Thursday 26 March 2009, 10.00 AM

